



Neubau des Fünf-Sterne-Superior-Hotels

THE FONTENAY, HAMBURG

Das Luxushotel zeichnet sich besonders durch seine einzigartige Architektur aus.
Störmer Murphy and Partners GbR

THE FONTENAY

Fünf-Sterne-Superior-Hotel in Hamburg

The Fontenay mit FOAMGLAS® gedämmt

Mit seinem skulpturalen Charakter ist das Luxushotel „The Fontenay“ ein Blickfang an der Außenalster in Hamburg. Das Gebäude erfüllt in allen Bereichen einen hohen Qualitätsanspruch – dies gilt auch für die verwendeten Baumaterialien. So kommt beispielsweise im Aufbau der außenliegenden Decken und Dachterrassen der Dämmstoff FOAMGLAS® zum Einsatz. Das Material erfüllt einerseits die hohen Anforderungen an Langlebigkeit, Wärmeschutz und Sicherheit und bietet andererseits Flexibilität bei der Kombination mit unterschiedlichen Belägen.

In attraktiver Lage am Ufer der Außenalster in Hamburg ist im März 2018 das Fünf-Sterne-Superior-Hotel „The Fontenay“ eröffnet worden. In 131 komfortabel ausgestatteten Zimmern und Suiten finden nationale und internationale Gäste hier ein besonderes Ambiente vor. Das Hotel verfügt unter anderem über zwei gehobene Restaurants, eine Bar mit Dachterrasse, eine Bibliothek, vier Veranstaltungsräume und einen luxuriösen Spa-Bereich mit Innen- und Außenpool.

Geschwungener Baukörper am Alsterufer

Der Entwurf des Gebäudes stammt von Störmer Murphy and Partners GbR und zeichnet sich insbesondere durch seine skulpturale Formgebung aus. Dabei diente die Parklandschaft und Wasserlinie der Außenalster als Vorbild. So entstand ein geschwungener Baukörper, der sich aus drei ineinanderfließenden Kreisen zusammensetzt. Durch eine eindrucksvolle Atmosphäre zeichnen sich der verglaste Innenhof sowie das 27 Meter hohe, geschlossene Atrium aus. Die Architekten erzielten mit diesem Entwurf den ersten Preis im Rahmen eines internationalen Wettbewerbs.

Langlebigkeit und Sicherheit

Bei der Planung und Ausführung des Luxushotels legten die Verantwortlichen besonders Wert auf Einzigartigkeit und Qualität. Dieser Anspruch spiegelt sich unter anderem in der Wahl des Dämmmaterials für die Ausführung der außenliegenden Decken und Dachterrassen wieder. Bei FOAMGLAS® handelt es sich um einen Baustoff, der zu über 60 Prozent aus hochwertigem Recyclingglas hergestellt wird. Die hermetisch geschlossene Zellstruktur bewirkt die Wasser- und Dampfdiffusionsdichtigkeit des Materials. Sie sorgt auch für die gute Dämmfähigkeit. Darüber hinaus zeichnen sich die FOAMGLAS® Platten durch Druckfestigkeit, Verrottungsbeständigkeit und Nichtbrennbarkeit aus. Mit letzterer setzen die Verantwortlichen beim Thema Brandschutz auf ein hohes Maß an Sicherheit. Nach EN 13501

SUPERIOR







PRESTIGE

Im Bereich der Vorfahrt wurden FOAMGLAS® F Platten eingebaut.

ist FOAMGLAS® in die Baustoffklasse A1 eingestuft und nicht brennbar. In diesem Zusammenhang verhindert der Dämmstoff, dass Sauerstoff zum Brandherd gelangt oder heiße Brandgase weitergeleitet werden. Im Brandfall entwickelt das Material weder Qualm noch toxische Gase.

Vielseitige Anwendungsgebiete

Im „The Fontenay“ kamen die FOAMGLAS® Dämmplatten F und T4+ zum Einsatz. In den Bereichen mit hohen Anforderungen an die Druckfestigkeit, wie in der Decke über dem ersten Untergeschoss sowie im Bereich der Vorfahrt, wurde FOAMGLAS® F verbaut. Die Vorfahrt ist mit hochwertigen Pflastersteinen und Beton als Fahrbahnbelag gestaltet. Der Innenhof ist intensiv begrünt und gepflastert. Teile der Decke über dem ersten Untergeschoss

sowie ein Lüftungsbauwerk wurden zudem mit FOAMGLAS® T4+ gedämmt. Ferner wurden weitere Flächen im sechsten und siebten Obergeschoss mit FOAMGLAS® T4+ gedämmt. Hierzu zählen die Dachterrassen im Bereich des Pools und der Treppen, der Pianobar sowie des Gourmetrestaurants. Umgesetzt wurden diese großteils mit einem Oberbelag aus Feinsteinzeugplatten auf Stelzlagern.

Kompaktes Dachpaket

Seine vielseitigen Eigenschaften spielt der Baustoff in der Kompaktdachausführung voll aus. Alle Lagen sind hier homogen untereinander verbunden. Eine Durchfeuchtung der Dämmung oder Unterläufigkeit ist so ausgeschlossen. Entsprechend sicher und wartungsarm ist die Konstruktion. Im Gegensatz zu einem konventi-

onellen Flachdachaufbau wird beim Kompaktdach mit FOAMGLAS® zudem keine Dampfsperre benötigt. Denn der wasser- und dampfdichte Dämmstoff schließt Kondensationsprobleme und Wärmeverluste von vornherein aus.

Leichte Verarbeitung

Das Verlegen der Schaumglas-Dämmplatten erfolgte auf einer Betondecke mit Voranstrich. Zunächst wurden sie mit einer Heißbitumenklebemasse vollflächig und vollfugig eingeschwenkt. Dank der Beschaffenheit des Materials ließen sich die Platten leicht zuschneiden und an die örtlichen Gegebenheiten anpassen. Zur Entwässerung konnte auf das Herstellen eines Gefälleestrichs verzichtet werden. Dieses Problem lösten die Gefälleplatten von FOAMGLAS®. Nach dem Verkleben wurde eine zweilagige, bituminöse Abdichtung – direkt auf der Dämmung – hergestellt. Darauf wurde ein doppeltes Gleitlager nebst Faserschutzmatte angeordnet. Im Bereich der Dachterrassen kamen abweichend FPO-Bahnen sowie eine Drainschicht zur Ausführung. Die Dämmarbeiten übernahm die Hamburger Niederlassung der Hanebutt GmbH aus Neustadt am Rübenberge.

Der Aufbau mit FOAMGLAS® schützt die Bausubstanz und gewährleistet Funktionssicherheit über die gesamte Nutzungsdauer des Hotelgebäudes.



Der Innenhof ist intensiv begrünt und gepflastert. Die Dachterrasse im siebten Obergeschoss ist mit FOAMGLAS® gedämmt.

Projekt

Neubau des Hotels „The Fontenay“, Hamburg

Bauherr

Kühne Immobilia GmbH, Hamburg

Architekt: Störmer Murphy and Partners GbR

Dachausführung

Hanebutt GmbH, Niederlassung Hamburg

Schaumglasdämmung

Deutsche FOAMGLAS® GmbH

www.foamglas.com

Fertigstellung: 09/2017

Bildnachweise

Cover + Fotos S. 2, 3, 4, 6

© Anke Müllerklein

Fotos S. 5, 7

© Deutsche FOAMGLAS® GmbH

Über die Deutsche FOAMGLAS® GmbH:

Die Deutsche FOAMGLAS® GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Pittsburgh Corning Europe NV, wurde 1964 gegründet und gehört seit dem 1. Juli 2017 zum amerikanischen Hersteller Owens Corning.

Bundesweit ist FOAMGLAS® mit Vertriebsbüros vertreten und betreut insbesondere Ingenieure und Architekten – bereits in der Planungsphase. Das Unternehmen zählt zu den führenden Anbietern von Wärmedämmsystemen aus Schaumglas. Eingesetzt werden die Dämmstoffe in der gesamten Gebäudehülle. Die FOAMGLAS® Produkte werden im Werk in Tessenderlo (Belgien) und in Klästerec (Tschechien) produziert.

OBJEKTDATEN



Mit dem Einsatz von FOAMGLAS® wurde beim Bau des „The Fontenay“ ein Dämmstoff gewählt, der Kriterien wie Langlebigkeit, Wärmeschutz und Sicherheit erfüllt.



Bei der Ausführung der Dachterrassen im sechsten und siebten Obergeschoss kam FOAMGLAS® T4+ zum Einsatz.



Aufgrund der hohen Anforderungen an die Druckfestigkeit entschied man sich im Bereich der Vorfahrt für FOAMGLAS®.



Die Dämmplatten wurden mit einer Heißbitumenklebemasse vollflächig und vollfugig eingeschwemmt.



In kürzester Zeit war eine geschlossene Dämmschicht entstanden. Die Folgearbeiten konnten anschließen.



Nach dem Verkleben wurde eine zweilagige, bituminöse Abdichtung – direkt auf der Dämmung – hergestellt.



FOAMGLAS®

Deutsche FOAMGLAS® GmbH

Zentrale Technik
Itterpark 1
D-40724 Hilden
Hotline 0800 5202028
info@foamglas.de
www.foamglas.de

Pittsburgh Corning Ges.m.b.H., Österreich

Schillerstraße 12
A-4020 Linz
Tel. +43 (0) 664 4337209
info@foamglas.at
www.foamglas.at

Pittsburgh Corning Europe NV

Headquarters Europe, Middle East and Africa
Albertkade 1
B-3980 Tessenderlo, Belgium
Phone +32 (0) 13 661721
www.foamglas.com

